Fahrplanwechsel ab 14. Dezember 2003:

Fahrplan- und Preischaos zwischen Nürnberg und Köln

Verbindung Nürnberg - Köln:

bis 13.12.2003:

•	IC durchs Rheintal (direkt bzw. mit Umsteigen in Mainz)	stündlich	4:30 Stunden	57,20 EUR
•	IC bis Frankfurt-Flughafen, ICE 3 bis Köln Hbf	stündlich	3:30 Stunden	69,80 EUR

Beachte:

Die Preisunterschiede sind durch den Fahrzeitunterschied durchaus vermittelbar.

seit 14.12.2003:

•	IC durchs Rheintal (direkt)	zweistündlich*)	4:30 Stunden	57,20 EUR
•	ICE 3 bis Frankfurt-Flughafen, IC durchs Rheintal	zweistündlich	4:30 Stunden	60,20 EUR
•	ICE 1 durchs Rheintal (direkt)	zweistündlich*)	4:30 Stunden	62,00 EUR
•	IC bis Frankfurt-Flughafen, ICE 3 bis Köln Hbf	zweistündlich*)	3:30 Stunden	69,80 EUR
•	ICE 1 bis Frankfurt-Flughafen, ICE 3 bis Köln Hbf	zweistündlich*)	3:30 Stunden	78,00 EUR
•	ICE 3 bis Köln-Deutz, Regionalzug bis Köln Hbf	zweistündlich	3:30 Stunden	78,00 EUR

^{*)} Die Fernverkehrs-Linie durch das Rheintal wird zweistündlich mit direkten Zügen bedient. Diese Züge fahren mal als IC, mal als ICE 1.

Beachte:

- Die Preisunterschiede für die Rheintal-Varianten sind minimal, verursachen aber einen erheblichen Beratungsaufwand am Schalter.
- Die schnelle ICE-Verbindung über die Neubaustrecke wurde um 8,20 EUR teurer als bisher, wenn der ICE bereits ab Nürnberg benutzt wird.

Verbindung Nürnberg - Mainz

bis 13.12.2003: ■ direkter IC

		otarianori	2. 10 Otaliaon	00,00 = 011
se	it 14.12.2003:			
•	direkter IC	zweistündlich*)	2:45 Stunden	39,60 EUR
-	direkter ICE 1	zweistündlich*)	2:45 Stunden	43,00 EUR
•	ICE 3 bis Frankfurt-Flughafen, IC bis Mainz	zweistündlich	2:45 Stunden	43,00 EUR

stündlich

2:45 Stunden 39 60 FUR

^{*)} Die Fernverkehrs-Linie durch das Rheintal wird zweistündlich mit direkten Zügen bedient. Diese Züge fahren mal als IC, mal als ICE 1.

Verbindung Nürnberg - Koblenz

bis 13.12.2003:

 IC (abwechselnd direkt bzw. mit Umsteige 	en in Mainz) stündlich	3:40 Stunden	48,60 EUR		
seit 14.12.2003:					
direkter IC	zweistündlich*)	3:40 Stunden	48,60 EUR		
 ICE 3 bis Frankfurt-Flughafen, IC bis Kob 	lenz zweistündlich	3:40 Stunden	52,20 EUR		
direkter ICE 1	zweistündlich*)	3:40 Stunden	52,80 EUR		

^{*)} Die Fernverkehrs-Linie durch das Rheintal wird zweistündlich mit direkten Zügen bedient. Diese Züge fahren mal als IC, mal als ICE 1.

Verbindung Nürnberg - Frankfurt Hbf

bis 13.12.2003:

•	direkter IC	stündlich	2:05 Stunden	35,60 EUR
:	it 14.12.2003: direkter IC direkter ICE 1 ICE 3 bis Frankfurt-Süd, S-Bahn bis Frankfurt Hbf	zweistündlich*) zweistündlich*) zweistündlich	2:05 Stunden 2:05 Stunden 2:23 Stunden	35,60 EUR 39,20 EUR 40.20 EUR
_	IOL 3 DIST TATINITITE OUG, O-DATITI DIST TATINITITE IDI	ZWCiStarialicii	Z.Zo otanach	70,20 LOIX

Die Linie Nürnberg - Frankfurt wird künftig wie folgt bedient:

- in der ungeraden Stunde verkehrt ab Nürnberg ein Zug durch das Rheintal nach Köln. Dies ist mal ein IC, mal ein ICE 1. Der Zug hält in Frankfurt am Hauptbahnhof und am Flughafen
- in der geraden Stunde verkehrt ab Nürnberg ein ICE 3 über die Neubaustrecke nach Köln. Dieser Zug hält in Frankfurt am Südbahnhof und am Flughafen. Zum Hauptbahnhof muss man in Frankfurt-Süd in die S-Bahn umsteigen.

Beachte:

- Die unbequemste und l\u00e4ngste Verbindung mit dem ICE 3 bis Frankfurt S\u00fcd und weiter mit der S-Bahn zum Frankfurter Hauptbahnhof kostet mit 40,20 EUR am meisten - und das obwohl Frankfurt Hbf und Frankfurt-S\u00fcd tariflich gleichgestellt sind und damit eigentlich das gleiche kosten m\u00fcssten.
- Hier wird fälschlicherweise vom Verkaufssystem »KURS 90« der ICE-Preis bis Frankfurt-Süd berechnet und mit einem zusätzlichen Betrag für die S-Bahn-Fahrt zum Hauptbahnhof kummuliert.
- Gibt man Frankfurt-Süd als Fahrtziel ein, so kostet die Fahrkarte im IC über Frankfurt Hbf 35,60 EUR, im ICE 1 über Frankfurt Hbf 39,20 EUR, im direkten ICE 3 interessanterweise ebenfalls!

Fazit:

Selbst wer den teuren Normalpreis bezahlt, hat seit 14.12.2003 keine freie Zugwahl mehr. Jede Stunde gibt es eine andere Verbindung zu einem anderen Preis. Entweder bezahlt man gleich die teuerste Variante (und damit möglicherweise zu viel) und kann dann mit allen Zügen fahren. Oder man nimmt den billigsten Preis und zahlt die Differenz nach. Im Zug muss man allerdings zusätzlich zur Differenz 2,00 EUR Bordpreis-Zuschlag zahlen - der oft höher ist als die Fahrpreisdifferenz von manchmal nur wenigen Cent. Am Schalter riskiert man lange Wartezeiten. Möglicherweise ist der Zug bereits abgefahren, wenn man den erforderlichen Aufpreis erworben hat. Und für den nächsten Zug gilt wieder ein anderer Preis.

Alle Preise beziehen sich auf eine Fahrkarte zum Normalpreis ohne Ermäßigung in der 2. Klasse. Bei den Fahrzeiten handelt es sich um ungefähre Angaben, die sich je nach Zugverbindung um wenige Minuten unterscheiden können.

(Stand: 30.12.2003; Dominik Sommerer, PRO BAHN Mittel- und Oberfranken